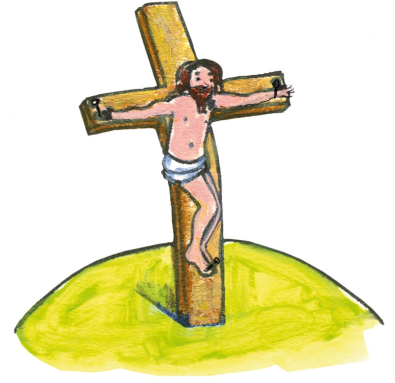


## Hausgottesdienst am Karfreitag

Am Karfreitag denken wir an den Tod Jesu. Gottesdienste fangen um 15.00 Uhr zur Todesstunde Jesu an. Sie können den hier vorgeschlagenen Kinderkreuzweg aber auch zu einer anderen Zeit beten.



Alle Lieder können Sie auf der Homepage anhören:

*Bild: Bianka Leonhardt / www.kinder-regenbogen.at  
In: Pfarrbriefservice.de*

<https://www.pg-oberstdorf.de/>

[pfarreiengemeinschaft/geistliche-angebote/angebote-familien-zur-corona-zeit.html](https://www.pg-oberstdorf.de/pfarreiengemeinschaft/geistliche-angebote/angebote-familien-zur-corona-zeit.html)

Zur Vorbereitung brauchen wir:

- Kerze
- Platz, um einen Weg zu legen (kann auch auf dem Tisch sein) -
- Bilder aus dem Anhang bzw. folgende Gegenstände:
  - Brot und Wein (Mandala oder Brot und Krug von daheim)
  - Dornenkrone (Bild aus dem Anhang)
  - Urteil (ein Blatt Papier rollen und zusammenbinden)
  - Kreuz (von daheim)
  - Steine (am besten vorher sammeln)
  - Weißes Tuch oder Taschentuch (von daheim)
  - Blumen oder grüne Zweige (von daheim)



### Ablauf

#### **Kerze anzünden**

**Kreuzzeichen** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Am Palmsonntag haben wir gehört, dass die Menschen Jesus zugejubelt haben, als er nach Jerusalem gekommen ist. Wir haben uns an der Einzug Jesu in Jerusalem erinnert. Eigentlich hätten ihm alle zujubeln müssen. Aber die Begeisterung hielt nicht lange an. Viele ärgerten sich über Jesus, weil er bei Sündern einkehrte, weil er am Sabbat, dem Ruhetag, Menschen heilte. Sie wollten, dass Jesus stirbt.

## Lied: Vom Aufgang der der Sonne (Gotteslob 415)

GESÄNGE

Kanon  $\text{D}$

Vom Auf-gang der Son - ne bis zu ih-rem  
Nie - der-gang sei ge - lo - bet der Na - me des  
Herrn, sei ge - lo - bet der Na - me des Herrn!

T: Ps 113,3, M: Paul Ernst Ruppel 1937

### Gebet

Jesus, wir sind heute in unserer Familie zusammengekommen, um zu hören, was damals mit dir passiert ist. Wir wollen uns erinnern und mit dir deinen Weg gehen. Öffne unsere Augen und Ohren, damit wir verstehen, was du uns sagen willst. Amen

**Weg legen:** Mit der Kerze und den folgenden Zeichen legen wir den Weg Jesu

#### 1. Zeichen: Brot und Wein

Jesus spürt, dass er bald sterben muss. Und so lädt er seine Freunde, seine Jünger ein, das letzte Mal mit ihm zu essen. Sie sitzen zusammen am Tisch. Jesus teilt das Brot und gibt jedem ein Stück. Er gießt Wein in einen Becher und lässt jeden trinken. Er sagt: Immer wenn ihr Brot und Wein miteinander teilt und dabei an mich denkt, dann bin ich ganz nah bei euch.

In der Nacht nach dem Mahl hat Judas Jesus verraten. Daraufhin wurde er von Soldaten gefangen genommen.

#### 2. Zeichen: Dornenkrone

Dann bringen sie Jesus zum Palast des Richters Pilatus. Sie lachen Jesus aus. Sie spucken ihm ins Gesicht und schlagen ihn. Sie setzen ihm die Dornenkrone auf den Kopf.

### **3. Zeichen: Urteil (Papierrolle)**

Sie bringen Jesus zum Richter Pilatus. Pilatus ist ein reicher Mann, doch jetzt ist er arm dran. Er weiß nicht recht, was er tun soll. Draußen stehen viele Leute. Sie schreien: Jesus soll sterben. Pilatus kann Jesus zum Tod verurteilen oder frei lassen. Doch Pilatus hat Angst vor den Leuten. Er gibt nach. Er verurteilt Jesus zum Tod. Dann wäscht er sich die Hände. Das ist ein Zeichen. „Ich will keine Schuld haben“, heißt das.

### **4. Zeichen: Kreuz**

Die Soldaten führen Jesus hinaus. Sie schleppen das Kreuz herbei. Sie laden es Jesus auf. Er muss es ganz alleine tragen, den Weg hinaus vor die Stadt. Jesus hat Angst. Aber er vertraut Gott, seinem Vater.

### **5. Zeichen: Steine**

Ein Stein liegt auf der Straße. Jesus kommt die Straße hinunter. Er stolpert. Er kann sich nicht mehr halten. Jesus fällt hin. Um ihn herum stehen Menschen. Sie lärmen. Sie Rufeln. Jesus muss aufstehen und weitergehen. Der Stein liegt noch immer auf der Straße, einer von vielen.

### **6. Zeichen: Schweiß Tuch**

Auf seinem Kreuzweg begegnet Jesus auch Menschen, die es gut mit ihm meinen, die mit ihm leiden und ihn etwas Gutes tun wollen. Jesus begegnet seiner Mutter Maria, weinenden Frauen und Veronika.

Veronika will Jesus helfen. Sie hat nur ein weißes Tuch bei sich. Damit wischt sie Jesus den Schweiß von der Stirn. Jesus blickt auf. Er schaut Veronika an. Er ist ihr dankbar.

### **7. Zeichen: Kreuz**

Jesus ist mit dem Kreuz draußen vor der Stadt angekommen. Jetzt ist der Weg zu Ende. Jesus wird ans Kreuz genagelt. Jesus sieht auf die Menschen, die unter dem Kreuz stehen und sagt: „Vater, vergib ihnen allen, denn ich habe sie alle lieb.“ Jesus sieht seine Mutter und Johannes und sagt: „Maria, siehe dein Sohn. Johannes, siehe deine Mutter.“ Jesus betet zu Gott, seinem Vater: „Vater, in deine Hände gebe ich mein Leben zurück.“ Dann wird es ganz dunkel um ihn und Jesus stirbt.

Wir blasen die Jesuskerze aus.

## Lied: Kreuz, auf das ich schaue (GL 270)

Dm Bb Cadd9 - 8 Bb<sup>major</sup>7

1 Kreuz, auf das ich schau - e, steht als  
2 Kreuz, zu dem ich flie - he aus der  
3 Kreuz, von dem ich ge - he in den

Bb A<sup>4</sup> - 3 Gm<sup>7</sup>

1 Zei - chen da; der, dem ich ver -  
2 Dun - kel - heit; statt der Angst und  
3 neu - en Tag, bleib in mei - ner

C<sup>(4-3)</sup> F Gm<sup>7</sup> Am Am<sup>7</sup> Dm

1 trau - e, ist in dir mir nah.  
2 Mü - he ist nun Hoff - nungs - zeit.  
3 Nä - he, dass ich nicht ver - zag.

T: Eckart Bücken 1982, M: Lothar Graap 1982

### 8. Zeichen: Blumen oder grüne Zweige

Nach seinem Tod am Kreuz wurde Jesus in ein Grab gelegt. Jesus hatte davor zu seinen Freunden gesagt:

Ich werde sterben, aber am dritten Tag werde ich auferstehen. Wir glauben, dass Gott ihn von den Toten zu neuem Leben auferweckt hat. Das feiern wir am Ostersonntag.

Das Kreuz, das wie ein Baum des Todes ist, wird sich verwandeln in den Baum des Lebens und der Freude für uns. Ein wenig wollen wir diese Hoffnung zeigen, indem wir grüne Zweige oder Blumen um das Kreuz legen.

### Vater unser

In liebevoller Erinnerung an Jesus wollen wir miteinander das Vater unser beten

### Segen

Guter Gott, du versprichst uns: Ich bin immer für Euch da. Ich lasse Euch nicht allein. Und so bitten wir dich: Segne uns im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen



[www.kidsweb.de](http://www.kidsweb.de)

